



Der September wird klimaaktiv: Wir beteiligen uns an den *Viersener Aktionstagen Nachhaltigkeit 2024*

Im Rahmen der Aktionstage Nachhaltigkeit laden wir am 21. September zum dokumentarischen Theaterstück *Klima-Monologe* in die Christuskirche Dülken ein. Am 24. September veranstalten wir in der Königsburg einen Filmabend mit dem Dokumentarfilm *Was brennt* von Jana Bauch. Abschließend beteiligen wir uns am 28. September unter dem Motto *Klimawandel findet Stadt* mit einem Informationsstand am *Markt der Nachhaltigkeit* auf dem Sparkassenvorplatz Viersen.

Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unten.

Wir möchten an dieser Stelle auch gerne auf eine Veranstaltung der VHS Viersen hinweisen. Am 25. September referiert Pia Falkenberg (Psychologists for Future) um 19 Uhr in der Stadtbücherei Viersen zum Thema *Umweltpsychologie: Was unsere Gefühle vom Klimawandel halten*.

Wir hoffen, viele Menschen bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Es wird ausreichend Gelegenheit geben, in den gemeinsamen Austausch zu kommen.

DIE KLIMAMONOLOGE

Dokumentarisches Theater von Autor und Regisseur Michael Ruf / Wort und Herzschlag

Dürren, Überschwemmungen, Stürme. Unbewohnbare Zonen und Verteilungskämpfe breiten sich aus. Das Zeitfenster, das noch zum Handeln bleibt, wird immer kleiner. Die Klima-Monologe erzählen, wie Menschen in unterschiedlichen Regionen der Welt ganz konkret die Folgen des Klimawandels in ihren eigenen Biografien spüren. Sie müssen immer wieder existenzielle Entscheidungen treffen: zwischen zu Hause bleiben oder weggehen, zwischen Ernteaussfällen auf dem Land oder dem Leben als Tagelöhner in der Stadt, zwischen Sicherheit und Identität, zwischen Hunger und Risiko.

Michael Ruf führt mit Betroffenen Interviews, die dann lediglich gekürzt und verdichtet werden. Die sprachliche Ausdrucksweise wird beibehalten. Wortgetreues, menschen-nahes Theater.

Eintritt frei. Eine Spende für die Akteure ist willkommen.

21. September 18:30 Uhr
Christuskirche Dülken, Martin-Luther-Straße 2, 41751 Viersen

Wir danken unseren Sponsoren für die (finanzielle) Unterstützung, die die Aufführung der Klima-Monologe möglich macht:

Evangelische Kirchengemeinde Dülken,
ClayTec,
Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Viersen,
Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Nettetal
und allen privaten Spendern.

Wort und Herzschlag gUG wird gefördert durch die STIFTUNG UMWELT UND ENTWICKLUNG NORDRHEIN-WESTFALEN, FEB Engagement Global aus Mitteln des BMZ und Brot für die Welt aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes



Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ. Brot für die Welt aus Mitteln der Kirchlichen Entwicklungsdienstes, der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen und der Deutschen Postcode Loterie.





Königsburg zeigt Dokumentation “Was brennt” mit anschließendem Filmgespräch und Diskussion mit der Regisseurin Jana Bauch

Das Programm kino der Süchtelner Königsburg, Hochstraße 13, zeigt am Dienstag, den 24. September 2024 in Kooperation mit den Parents for Future Viersen die Dokumentation “Was Brennt” von Jana Bauch.

Die aus dem Kreis Viersen stammende Regisseurin Jana Bauch dokumentiert in „WAS BRENNT“ die Besetzung und Räumung der Ortschaft Lützerath an der Abbruchkante des Braunkohletagebaus Garzweiler II, die zum Symbol für die deutsche Klimapolitik geworden ist.

Dabei ist die Regisseurin Teil der Bewegung und verlängert ihren Protest mittels filmischer Aufnahmen bewusst

in die Öffentlichkeit und auf die Kinoleinwand. Sie hat die Fähigkeit, ein tiefes Vertrauen zu den Protagonist*innen aufzubauen, und ist immer im perfekten Moment dabei. Ihr feines Gespür für die Bildkomposition und der Rhythmus der Montage zeugen von ihrer außergewöhnlichen Fähigkeit als Filmemacherin. Ganz gleich, ob Sommer oder Winter, im Alltag des Camps, bei Demonstrationen oder bei den Räumungseinsätzen der Polizei – Jana Bauch ist stets präsent. Beeindruckend gelingt es Bauch, einen wirkungsvollen Kontrast zwischen Ruhe und festen, stehenden Bildern zu den dynamischen Aktionen und der lebendigen Handkamera zu schaffen.

Jana Bauch erzeugt in ihrem Film Momente, die nicht nur visuell beeindrucken, sondern auch tiefgehende Emotionen wecken.

Im Anschluss: Filmgespräch und Diskussion mit Jana Bauch
Dokumentarfilm Deutschland 2023 – Regie: Jana Bauch – Mit: Indigo Drau, Ronni Zeppelin, Dina Hamid – 30 Minuten – OmeU

Einlass ins Vorderhaus ist um 18.45 Uhr, Filmstart um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei
Reservierungen können per E-Mail an kino@koenigsburg.org erfolgen.

Mehr unter www.koenigsburg.org.

(Quelle: Pressemitteilung der Königsburg)